

Arbeit für das Miteinander belohnt

GEWINNSPAREN Volksbank Kur- und Rheinpfalz schüttet 20.000 Euro in Regionaldirektion Schifferstadt aus



20.000 Euro wurden über dem Einzugsbereich der Regionaldirektion Schifferstadt als finanzielle Unterstützung ausgegossen.

Foto: Grothe

SCHIFFERSTADT (suk). Ob Fischerei oder Narretei, Kinderschutz oder Tierschutz, Motorsport oder Chorgesang: Jede ehrenamtliche Arbeit war der Volksbank Kur- und Rheinpfalz gleich viel wert. 20.000 Euro wurden über dem Einzugsbereich der Regionaldirektion Schifferstadt als finanzielle Unterstützung ausgegossen. Der Betrag kam durch das Gewinnsparen zusammen, an dem ein Gros der Kunden teilnimmt.

Sport, Kultur, Soziales, Heimatkunde – die Vielfalt der vertretenen Vereine spiegelte die Wertigkeit wieder, die die Bank den Ehrenamtlichen vor Ort entgegenbringen möchte. „Es ist hervorragend, wenn man sieht, was mit dem übermittelten Geld bewerkstelligt werden

kann“, betonte Regionaldirektor Andreas Braun mit Verweis auf zahlreiche Projekte und Veranstaltungen, die auch abseits der Gewinnausschüttung durch sein Haus gefördert werden.

Rückblickend erinnerte Braun an die Zuschüsse in mehrfacher Hinsicht rund um das 1150-Jahr-Jubiläum der Stadt Schifferstadt im vergangenen Jahr, an finanzielle Zuwendungen für Vereine oder zur Anschaffung von Kinderbüchern. Vieles bewegt habe die Bank im vergangenen Jahr, was letztendlich auch zum ordentlichen Gewinn geführt habe, der nun ausgeschüttet werden konnte. Abgesehen von Schifferstadter Vereinen profitierten auch zwei Otterstadter Empfänger davon.

„Menschen geben etwas für Menschen“

Wie wichtig diese Hilfe ist, machte Bürgermeisterin Ilona Volk (Grüne) klar. „Viele Vereine wären ohne diese Unterstützung nicht in der Lage, kleine oder große Projekte umzusetzen“, hob sie hervor und äußerte sich dankbar, dass die Volksbank sich als großartiger Partner hervortut. „Menschen geben etwas für Menschen und die Vereine geben dies wiederum weiter“, stellte Volk mit Blick auf die Wirksamkeit des Gewinnsparens fest.

Braun erklärte das Prinzip des Sparens, Spielens und Spendens. Fünf Euro koste ein Gewinnsparlos, vier davon fließen in die Rücklage und ein

Euro in eine Verlosung für den Kundenstamm. 25 Cent gehen in den Gewinnsparmitteltopf, aus dem ein bestimmter Betrag zum Jahresbeginn ausgeschüttet wird.

„Mit Ihrem Engagement leisten Sie einen Beitrag für das Miteinander“

„Mit Ihrem Engagement leisten Sie einen immensen Beitrag für das Für- und Miteinander“, zollte Braun den Vereinsvertretern Anerkennung. Die Zusammenschlüsse sorgten dafür, dass Menschen eine Aufgabe bekommen und darüber hinaus für ein Gemeinschaftsgefühl.

Dank für die offenen Türen,

die Vereine bei der Volksbank bei unterschiedlichsten Anliegen vorfinden, sprach der Vorsitzende der Kultur- und Sportvereinigung, Wolfgang Knobloch, aus. „Durch diese Spende aus dem Gewinnsparen ist mancher Weg erst in ein Ziel gemündet“, unterstrich er. Die KuS selbst war in ihrem Jubiläumsjahr 2018 von der Bank finanziell bedacht worden.

Braun, der sich über eine hundertprozentige Anwesenheit der eingeladenen Empfänger freute, appellierte an die Vereine, auch im Jahr 2019 mit seinem Haus in Kontakt zu treten. „Kommen Sie auf uns zu. Wir setzen gerne weiterhin Projekte mit Ihnen um“, motivierte der Regionaldirektor zur offensiven Ansprache.